

RS OGH 1990/2/21 11Os122/89 (11Os123/89)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.02.1990

Norm

StGB §2 A

StGB §74 Z5

StGB §144 Abs1

Rechtssatz

Die Frage, ob den (die) Täter eine Garantenpflicht trifft, ist keine Frage der Rechtswidrigkeit des Unterlassens sondern ein objektives Tatbestandsmerkmal. Wenn den (die) Drohenden eine Garantenpflicht (im Sinn des § 2 StGB) trifft, kann auch durch die Androhung einer Unterlassung eine gefährliche Drohung begangen werden.

Entscheidungstexte

- 11 Os 122/89
Entscheidungstext OGH 21.02.1990 11 Os 122/89
Veröff: EvBl 1990/106 S 478 = RZ 1990/104 S 236

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0089069

Dokumentnummer

JJR_19900221_OGH0002_0110OS00122_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at